

**STELLENAUSSCHREIBUNG**  
(Kennziffer 13-0321/359)

Im Landesamt für Schule und Bildung ist am Standort Zwickau zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**der Leiterin bzw. des Leiters (m/w/d)**

des Referates 31 – Schulpsychologie – unbefristet zu besetzen.

Das Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB) ist die nachgeordnete Schulaufsichtsbehörde des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und insbesondere für die Beratung und Unterstützung der Schulen bei der eigenverantwortlichen Wahrnehmung ihrer Aufgaben sowie für die Sicherung und Verbesserung der Qualität schulischer Arbeit gemeinsam mit den Schulen verantwortlich.

Dem Referat 31 – Schulpsychologie – obliegt die schulpsychologische Beratung der Schulleitungen, Beratungslehrerinnen und -lehrer, Lehrkräfte, Sorgeberechtigten, Schülerinnen und Schüler sowie die Schulaufsicht in diesem Aufgabenbereich. Das Beratungsangebot gilt schulartübergreifend für Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft.

Organisatorisch ist das Referat mit seinen ca. 90 Beschäftigten in fünf schulpsychologische Beratungsstellen an den Standorten Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau und Bautzen gegliedert.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die personelle Führung aller Beschäftigten des Referates,
- die Gewährleistung der Dienst- und Fachaufsicht über die Schulpsychologinnen und Schulpsychologen,
- die Sicherstellung der Aufgabenerfüllung und Funktionsfähigkeit des Referates,
- die Koordinierung der schulpsychologischen Beratungsstellen,
- die Abstimmung zu inhaltlichen Schwerpunkten mit den fachlichen Leiterinnen und Leitern der schulpsychologischen Beratungsstellen,
- die Abstimmung der Prozesse in den schulpsychologischen Beratungsstellen sowie
- die strategische Weiterentwicklung des Referates.

Zwingende Voraussetzung für die Tätigkeit sind ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss als Diplom-Psychologin/Diplom-Psychologe oder als Master of Science im Studiengang Psychologie sowie Führungserfahrungen.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (mindestens Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Kopien der Zeugnisse zu den geforderten Abschlüssen) unter der Kennziffer 13-0321/359

bis zum 6. Mai 2025

an das:

**Sächsisches Staatsministerium  
für Kultus  
Referat 13  
Postfach 10 09 10  
01079 Dresden**

oder per E-Mail als pdf-Datei an  
[bewerbung@smk.sachsen.de](mailto:bewerbung@smk.sachsen.de)

Bedienstete des Freistaates Sachsen werden gebeten, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in ihre Personalakte zu erteilen und ihre Bewerbung möglichst auf dem Dienstweg an uns zu richten.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen für inhaltliche Fragen zur Ausschreibung Herr René Lange, Telefon +49 351 564 66311, und für allgemeine Fragen zur Ausschreibung Frau Anita Fritze, Telefon +49 351 564 66322, zur Verfügung.

Wir erwarten:

- eine hohe Führungskompetenz,
- eine ausgeprägte Sozialkompetenz,
- Teamfähigkeit sowie einen wertschätzenden Arbeitsstil,
- ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit,
- Entscheidungsfreude und Durchsetzungsvermögen,
- hohe Belastbarkeit und ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein,
- strategisches und konzeptionelles Denkvermögen,
- praktische Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Schulpsychologie.

Rahmenbedingungen:

- Das Referat 31 hat seinen organisatorischen Sitz in Zwickau.
- Die organisatorische Struktur des Referates mit fünf schulpsychologischen Beratungsstellen setzt die Bereitschaft zu Dienstreisen voraus.

Wir bieten Ihnen:

- ein gutes Arbeitsklima in einem engagierten Team,
- sehr gute und regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie nach einer angemessenen Einarbeitungszeit dezentrales Arbeiten (Telearbeit bzw. mobile Arbeit) im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen,
- eine zusätzliche tarifvertragliche betriebliche Altersversorgung (VBL),
- am Jahresende eine Sonderzahlung gemäß § 20 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L),
- ein behördliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsförderung und
- das Angebot eines JobTickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen.

Die Stelle ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet. Der Dienstposten ist mit Besoldungsgruppe A 15 bewertet. Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe richtet sich nach der Berufserfahrung der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen. Sofern dienstliche Gründe nicht entgegenstehen, besteht die Möglichkeit zur Teilzeitarbeit.

Das Landesamt für Schule und Bildung setzt auf ein Arbeitsumfeld, in dem jeder Mensch gleichberechtigt tätig werden kann. Wir freuen uns über Bewerbungen unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Alter, Religion oder Identität.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden daher ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Bitte geben Sie eine Schwerbehinderung oder eine Gleichstellung im Bewerbungsanschreiben an und fügen Sie den Bewerbungsunterlagen einen entsprechenden Nachweis bei.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.smk.sachsen.de/bewerberdaten>.